

Information

Hamburg, 6. Februar 2019

Veränderungen im Vorstand des Landes-Seniorenbeirats

In eigener Sache: Auf der turnusgemäßen Sitzung des Plenums des Landes-Seniorenbeirats am 30. Januar 2019 standen Nachwahlen zum LSB-Vorstand an. Einstimmig wählte das Plenum Hans-Lüder Hilken, der den Bezirks-Seniorenbeirat Hamburg-Nord im LSB vertritt, als stellvertretenden Vorsitzenden und Karin Schulz-Torge als Beisitzerin in den Vorstand.

Es galt, einen Nachfolger von Jürgen Fehrmann zu bestimmen, der im November 2018 im Alter von 84 Jahren gestorben ist. Einen Schwerpunkt von Hans-Lüder Hilkens Engagement bilden die Offene Seniorenarbeit und die Zukunftsfähigkeit der Seniorentreffs. Er nimmt nun zusammen mit Karin Rogalski-Beeck, Bergedorfs Vertreterin im LSB, die Aufgaben des stellvertretenden LSB-Vorsitzenden wahr.

Von der Funktion des Beisitzers im LSB-Vorstand ist Dieter Mahel aus persönlichen Gründen zurückgetreten. Seine Nachfolge tritt Karin Schulz-Torge an. Sie ist zugleich Mitglied des Bezirks-Seniorenbeirats Eimsbüttel und komplettiert nun mit der Beisitzerin Inge-Maria Weldemann, die dem Bezirks-Seniorenbeirat Wandsbek vorsteht, den LSB-Vorstand.

Helmut Riedel, der LSB-Vorsitzende, sagt: „Bei großem Bedauern um den Verlust von Jürgen Fehrmann und dem Ausscheiden von Dieter Mahel ist der LSB-Vorstand nun wieder gut aufgestellt, um die anstehenden Aufgaben der ehrenamtlichen Seniorenvertretung Hamburgs zu bearbeiten, die wir in laufender Abstimmung mit dem gesamten Plenum vorantreiben werden“.